Artensteckbrief

- **0** Ausgestorben oder verschollen
- **1** Vom Aussterben bedroht
- **2** Stark gefährdet
- **3** Gefährdet
- **G** Gefährdung unbekannten Ausmaßes
- **R** Extrem selten
- **V** Vorwarnliste
- ***** Ungefährdet
- **D** Daten unzureichend
- **♦** Nicht bewertet
- **–** Kein etablierter Nachweis

Wissenschaftlicher Name

Chondrula tridens eximia (Rossmässler, 1835)

Synonyme bzw. Name in der vorherigen Roten Liste

Chondrula tridens (O. F. Müller, 1774)

Deutscher Name

Schlanke Dreizahn-Turmschnecke

Organismengruppe

Binnenmollusken

Verantwortlichkeit Deutschlands

Allgemeine Verantwortlichkeit

Aktuelle Bestandssituation

ausgestorben/verschollen

Letzter Nachweis

1934

Vorherige Rote-Liste-Kategorie

Nicht bewertet

Kategorieänderung gegenüber der vorherigen Roten Liste

Die Kategorieänderung ist nicht bewertbar, beispielsweise weil das Taxon in der alten Gesamtliste nicht enthalten oder nicht bewertet war (inkl. ♦ → ♦)

Kommentar zur Nachsuche

Falkner (1990) führt unter Chondrula tridens noch diese südöstlich verbreitete Unterart unter Hinweis auf Angaben von Hässlein (1934) von zwei Fundstellen bei Neustadt an der Aisch an, wobei ihm bereits keine neueren Bestätigungen bekannt waren. In der neuen Roten Liste Bayerns (Falkner et al. 2003) wird die Unterart als verschollen genannt. Somit dürfte der letzte Nachweis die Publikation von Hässlein (1934) sein.

Einbürgerungsstatus

Indigene oder Archäobiota

Quelle

Jungbluth, J.H. & Knorre, D. von (2011): Rote Liste und Gesamtartenliste der Binnenmollusken (Schnecken und Muscheln; Gastropoda et Bivalvia) Deutschlands. – In: Binot-Hafke, M.; Balzer, S.; Becker, N.; Gruttke, H.; Haupt, H.; Hofbauer, N.; Ludwig, G.; Matzke-Hajek, G. & Strauch, M. (Red.): Rote Liste gefährdeter Tiere, Pflanzen und Pilze Deutschlands, Band 3: Wirbellose Tiere (Teil 1). – Münster (Landwirtschaftsverlag). – Naturschutz und Biologische Vielfalt 70 (3): 647-708.